



BUNDESPOLIZEI

Europaweit mit bunten Monstern gegen Taschendiebe – „STOP PICKPOCKETS“

Die bunten Monster - „Blumenschenker“, „Scheibenklopfer“ & Co. warnen zur Fußball-EM an verschiedenen europäischen Bahnhöfen vor Taschendieben. Einige Reisende kennen sie schon, die bunten Monster („Bumos“) von www.stop-pickpockets.eu. Im März startete die Kampagne der Bundespolizei mit Plakaten, Flyern und Social-Media-Aktionen.

An Regional- und Fernbahnhöfen gehen die sechs „Bumos“ („Stau-Erzeuger“, „Blumenschenker“, „Scheibenklopfer“, „Beschmutzer“, „Anrempler“ und „Falscher Tourist“) gemeinsam mit den Präventionsbeamten der Berliner Polizei, der Bundespolizei sowie den Präventionsteams der Deutschen Bahn, S-Bahn Berlin und BVG in die Offensive und klären über Taschendiebstahl im Reiseverkehr auf. Bahnreisende können sich an Infoständen im persönlichen Gespräch über die europaweite Kampagne STOP PICKPOCKETS sowie die Strategien der Täter informieren und wichtige Tipps zur Vorbeugung erhalten.

Aus Sicht der Bundespolizei ist das Beratungs- und Informationsangebot wichtig. Auch wenn derzeit noch relativ niedrige Fälle von Taschendiebstählen zu verzeichnen sind, erwartet die Bundespolizei einen Anstieg der Zahlen mit den Lockerungen von Reise- und Kontaktbeschränkungen. Diese Entwicklung zeigte sich bereits nach Ende des ersten Lockdowns im Vorjahr.

Wann und wo finden die Aktionen statt?

Die Inhalte der Kampagne wurden in verschiedenen Sprachen übersetzt, was eine europaweite Verbreitung und Wiedererkennung möglich macht.

So werden Plakate und Präventionsbeamte vom 11. Juni bis 11. Juli 2021 europaweit in 18 Partnerländern und bundesweit an den 21 Bahnhöfen zum Taschendiebstahl sensibilisieren, die die meisten Reisenden verzeichnen. Die Kampagne wird unterstützt von der Deutschen Bahn AG und dem Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes.

Beteiligt sind zudem verschiedene EU-Organisationen wie EUROPOL (Europäisches Polizeiamt), RAILPOL (Netzwerk der europäischen Bahnpolizeibehörden) und EUCPN (Europäisches Netzwerk für Kriminalprävention).

Die Informationsveranstaltungen finden jeweils von 12 bis 17 Uhr auf folgenden Berliner Bahnhöfen statt:

15. Juni 2021	Gesundbrunnen und Ostbahnhof
18. Juni 2021	Hauptbahnhof
22. Juni 2021	Ostbahnhof
24. Juni 2021	Hauptbahnhof
29. Juni 2021	Ostbahnhof
1. Juli 2021	Hauptbahnhof

Neben den Informationen und Filmclips auf der Webseite nutzen Bundespolizei und DB AG auch ihre Sozialen Netzwerke für Präventionsmaßnahmen. Kurze Trickfilme mit den „Bumos“ zeigen dabei die häufigsten Tricks der Taschendiebe, angefangen vom „Anrempler“ über den „Falschen Touristen“ bis zum „Stau-Erzeuger“.